



Zug, 8. April 2008, 16:15 Uhr

78 / MEDIENMITTEILUNG

Menzingen: Kollision von drei Fahrzeugen

Am Dienstagmorgen (8. April 2008) ist ein Autofahrer mit zwei entgegenkommenden Fahrzeugen kollidiert. Der Lenker hatte keinen Führerausweis. Die Hauptstrasse musste für zweieinhalb Stunden gesperrt werden.

Kurz vor 08:25 Uhr fuhr ein 39-jähriger Schweizer von Zug her kommend auf der Aegeristrasse, als er zwischen Nidfurren und Schmittli in einer Rechtskurve sein Mobiltelefon vom Boden der Beifahrerseite ergreifen wollte. Dabei verlor er die Herrschaft über sein Fahrzeug und geriet auf die Gegenfahrbahn. Dort kollidierte er mit zwei korrekt entgegenkommenden Personenwagen. Beim Unfall wurde einer der entgegenkommenden Fahrzeuglenker, ein 45-jähriger Australier, leicht verletzt und musste mit dem Rettungsdienst Zug ins Spital überführt werden.

Der 39-jährige Lenker war trotz Führerausweisentzug unterwegs. Zudem wurden bei ihm Drogensymptome festgestellt, worauf eine Blut- und Urinprobe angeordnet wurde. Er muss sich wegen verschiedenen Delikten vor der Justiz verantworten.

Es entstand Sachschaden in der Höhe von mehreren zehntausend Franken. Für die Tatbestandsaufnahme musste die Kantonsstrasse durch die Feuerwehr Menzingen für rund zweieinhalb Stunden gesperrt werden.

Weitere Auskünfte:

Marcel Schlatter, Stv Kommunikationsbeauftragter der Zuger Polizei, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.